

Chevrolet Aveo 1.4 LT

Viertürige Stufenhecklimousine der unteren Mittelklasse (69 kW / 94 PS)

ADAC Testergebnis

Note 3,0

Chevrolet bietet ein neues Modell im Günstigpreissegment unter dem Namen Aveo an. Es ist ein ansprechendes Fahrzeug in zeitgemäßem Design und mit guter Ausstattung, sogar eine Automatik ist erhältlich. Der Motor verrichtet seine Dienste meist unauffällig, wenn gleich er nicht allzu durchzugsstark ist und sich im Verbrauch nicht besonders zurückhält. Nur bei der Sicherheit fährt der Aveo den Konkurrenten hinterher - keine Kopfairbags, aber vor allem kein ESP. Ansonsten hat die gediegene Limousine viel zu bieten, einen ordentlichen Kofferraum, eine verständliche Bedienung und eine komfortable Federung. Und das alles für 12.990 €. **Karosserievarianten:** keine. **Konkurrenten:**

Dacia Logan, Kia Rio.

- + **ordentliche Komfortausstattung**
- + **großer Kofferraum**
- + **gutes Raumangebot**
- + **vorn bequeme Sitze**
- + **Klimaanlage serienmäßig**
- + **günstiger Kaufpreis**
- **nach hinten schlechte Sicht**
- **hakelige Schaltung**
- **kein ESP**
- **starke Plastikausdünstung**
- **hohe Unterhaltskosten**



Karosserie/Kofferraum

Note 3,0

Verarbeitung

Note: 2,8

- + Die Verarbeitung der Karosserie hinterlässt einen soliden Eindruck, mit schmalen, gleichmäßigen Tür- und Klappenspalten. Die Türen schließen sehr leicht. Dieser gute Eindruck setzt sich auch im Innenraum fort. Die verwendeten Materialien sind von angenehmer Haptik, Aluapplikationen und kleine Chromrämchen lockern das grau gehaltene Plastik auf.
- Die Karosseriefanken sind vor dagegen rempelnden Türen ungeschützt. Der Unterboden ist zerklüftet, das erhöht die Luftverwirbelungen und damit den Verbrauch. Die Kunststoffe im Innenraum dünnen aus und riechen unangenehm. Die Tankverriegelung ist nicht in die Zentralverriegelung der Türen eingebunden.

Sicht

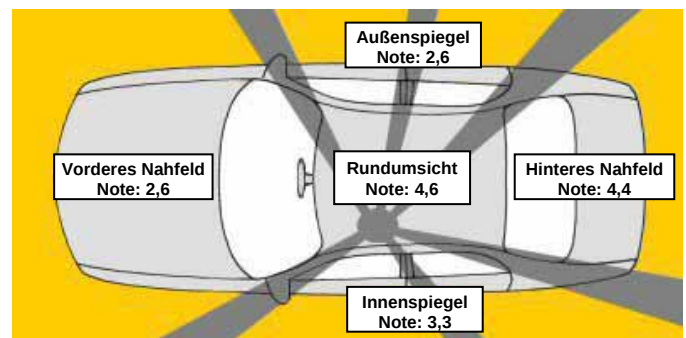
Note: 3,6

- + Nach vorne ist die Sicht gut, weil die Front schräg abfällt. Die Außenspiegel lassen sich beheizen. Nebelscheinwerfer sind serienmäßig.
- Die Sicht nach schräg hinten ist durch die breiten C-Säulen schlecht. Zudem stört die hohe Hutablage beim rückwärts Einparken. Einparksensoren sind nicht erhältlich.

Ein-/Ausstieg

Note: 2,8

- Ein- und Aussteigen kann man vorn passabel, hinten etwas schwieriger, weil die Radkästen vorspringen und dadurch den Zugang einengen.
- + Die Türen lassen sich per Fernbedienung ent- und verriegeln.



Die Rundumsicht-Note informiert, wie stark die Fensterpfosten und Kopfstützen die Sicht des Fahrers einschränken. Bei den Außenspiegeln und dem Rückspiegel werden deren Sichtfelder vom Blickwinkel des Fahrers bewertet. Die Noten des vorderen und hinteren Nahfeldes zeigen, wie gut der Fahrer Hindernisse unmittelbar vor bzw. hinter dem Fahrzeug, wie z.B. spielende Kinder oder die Konturen eines parkenden Wagens, erkennt.

- Die Türaufhalter sind eher schwach ausgelegt, steht das Auto bergauf, kommt die Tür dem Aussteigenden gleich wieder entgegen.

Kofferraum-Volumen

Note: 2,4

- + Das Gepäckabteil fasst 375 l. Die Lehne der Rücksitze kann geteilt umgeklappt werden, dann steht zusätzlicher Stauraum von 640 l zur Verfügung. Die schmale „Durchreiche“ zwischen Koffer- und Innenraum schränkt allerdings die Nutzbarkeit für sperrige Gegenstände ein.

Kofferraum-Zugänglichkeit

Note: 4,0

- + Die Form des Kofferraums ist zweckmäßig. Eine Beleuchtung ist

vorhanden.

- Die Aufhaltefeder der Kofferraumklappe ist viel zu schwach. Man kann sich beim Einladen des Gepäcks leicht am vorstehenden Schloss den Kopf stoßen. Die mächtigen Haltebügel der Kofferraumklappe quetschen beim Zuklappen das Gepäck.



Vorstehende Bügel der Kofferraumklappe können beim Schließen das Gepäck quetschen.

Kofferraum-Variabilität

Note: 2,7

- + Die Rücksitzlehne lässt sich vorklappen, sie ist asymmetrisch geteilt.
- Bei vorgeklappter Rücksitzlehne stört eine hohe Stufe, auf dem nackten Blech der Lehnenrückseite hat das Gepäck keinen Halt. Ablagen für kleines Gepäck gibt es nicht.

Innenraum

Note 2,9

Bedienung

Note: 2,8

- + Der Aveo lässt sich bereits nach kurzer Eingewöhnung gut bedienen, die meisten Schalter und Hebel sind griffgünstig untergebracht und funktionell. Das höhenstellbare Lenkrad, der Schalthebel und die Pedale sind günstig angeordnet. Alle Türfenster haben elektrische Fensterheber und auch die Außenspiegel lassen sich elektrisch einstellen. Ein Bordcomputer zur Berechnung der Tankreichweite ist serienmäßig. Das hochwertige CD-Radio lässt sich in der Mittelkonsole und auch vom Lenkradsatteliten aus einstellen. Die großen Rundinstrumente können gut abgelesen werden.



Die Verarbeitungsqualität des Innenraums befindet sich auf ordentlichem Niveau, die Funktionalität zeigt Schwächen im Detail.

- Die Einsteller für die Klimaautomatik sind zu tief platziert, ebenso die kleinen Drucktasten für die Front- und Heckscheibenentfrostung. Für das Fahrlicht fehlt eine Kontrollleuchte. Es gibt nur wenige Ablagen, das Handschuhfach hat keine Beleuchtung. Die Außenspiegeleinsteller sind ebenfalls unbeleuchtet. Die elektrischen Fensterheber funktionieren nur mit Zündung. Hinten fehlt eine Beleuchtung.

Raumangebot vorne

Note: 2,5

- + Personen bis 1,85 m Größe finden auf den Vordersitzen bequem Platz, besonders die Innenbreite ist für diese Klasse großzügig bemessen.

Raumangebot hinten

Note: 3,6

- Auf den hinteren Plätzen ist das Platzangebot passabel, Personen über 1,75 m Größe haben Kniekontakt zur Vordersitzlehne, wenn der Sitz davor weit zurückgestellt ist.

Komfort

Note 2,5

Federung

Note: 2,4

- + Die Federung ist ausgewogen, tendiert in Richtung weich. Unebenheiten, ob kleiner oder größer werden tadellos geschluckt, der Wagen liegt ruhig auf der Straße. Nur beladen erscheint die Stoßdämpfung etwas schwach, was sich durch gelegentliches Nachschwingen der Karosserie bemerkbar macht. Auch ist durch die verhältnismäßig weiche Abstimmung die Kurvenneigung ziemlich ausgeprägt.

Sitze

Note: 2,7

- + Die Vordersitze bieten mit ihrer ausgewogenen, eher straffen Polsterung guten Komfort und feste Körperunterstützung, wenn gleich der Halt in Kurven eher durchschnittlich ist. Der Fahrersitz lässt sich in der Höhe etwas einstellen, der Beifahrersitz nicht. Am Dachhimmel gibt es drei Haltegriffe, beim Fahrer befindet sich ein Brillenfach. Auch die Rückbank ist gut gepolstert und bietet ausreichend Oberschenkelunterstützung. Nur die Lehne ist übertrieben schräg.

Innengeräusch

Note: 2,5

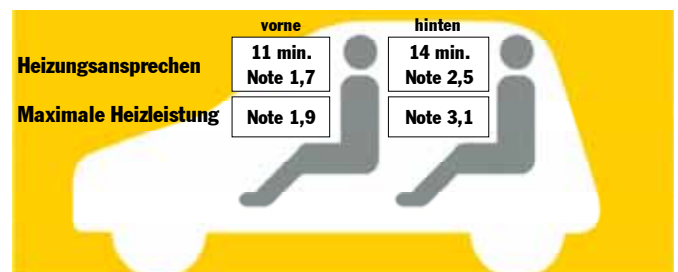
- Der Geräuschpegel ist bis in höhere Geschwindigkeitsbereiche durchschnittlich, es stören keine unangenehmen Frequenzen.

Heizung, Lüftung

Note: 2,3

(Heizungstest bei -10 °C in der ADAC-Klimakammer)

- + Die Heizung spricht schnell an und sorgt bald für angenehme Temperaturen, hinten ist die Wirkung nur geringfügig schwächer. Eine Klimaanlage ist serienmäßig.



Heizung - Aufwärmzeit von -10°C auf +22°C.

Motor/Antrieb

Note 3,1

Fahrleistungen

Note: 3,1

- Der Motor ist nicht allzu durchzugsstark. Um zügig zu beschleunigen, um beispielsweise zu überholen, muss der Fahrer kräftig Gas

geben und den Motor ausdrehen.

Laufkultur

Note: 3,0

Leichte Vibrationen, ausgehend vom Motor, sind im Innenraum zu spüren, aber keineswegs störend. Insgesamt zeigt sich das Triebwerk unauffällig, nicht zuletzt ein Verdienst der weichen und dämpfenden Motoraufhängung.

Schaltung

Note: 4,3

- Wirklich nicht mehr zeitgemäß ist das, was Chevrolet als Schaltung im Aveo verkauft: die langen Schaltwege sind weniger ein Problem, vielmehr die absolut ungenügende Präzision und damit verbundene Hakeligkeit – 4 cm Spiel bei eingelegtem Gang sprechen für sich. Eine echte Herausforderung ist, den Rückwärtsgang mal ohne Krachen einzulegen.

Getriebeabstufung

Note: 2,0

- + Die Abstufungen des Fünfgang-Getriebes passen gut zur Leistungscharakteristik des Motors, für jeden Geschwindigkeitsbereich steht eine geeignete Übersetzung zur Verfügung.

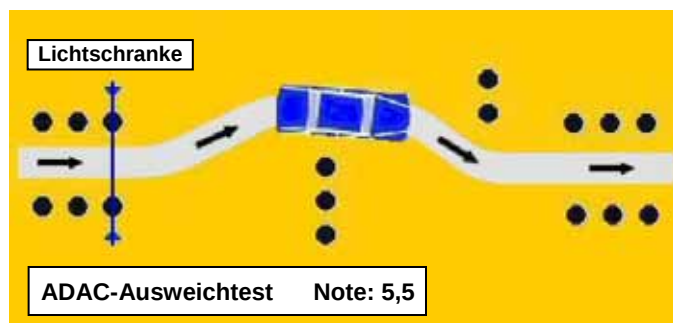
Fahreigenschaften

Note 3,5

Fahrstabilität

Note: 4,5

- Der Aveo hält gut die Spur, Spurrillen und Seitenwind bringen ihn kaum aus der Ruhe. Allerdings ist das Sicherheitsgefühl durch die weiche Federung und die unpräzise Lenkung nicht besonders hoch. Da hilft auch der am Kofferraumdeckel befestigte Heckspoiler nicht viel, der den Anpressdruck der Hinterräder zur Straße erhöhen soll.
- Auf rutschigem Untergrund drehen die Antriebsräder schnell durch, wenn der Fahrer etwas zu viel Gas gibt. ADAC-Ausweichtest: Bei heftigem Ausweichen mit der trägen Lenkung bricht erst das Heck aus, dann schleudert der Wagen. Ein Stabilisierungssystem, dass dies verhindern könnte, ist nicht zu haben.



Beim ADAC-Ausweichtest erfolgt die Einfahrt in die Pylonengasse mit einer Geschwindigkeit von 90 km/h bei etwas über 2000 Motorumdrehungen im entsprechenden Gang, dann wird an der Lichtschranke das Gas weggenommen. Geprüft wird die Fahrzeugreaktion d.h. die Beherrschbarkeit beim anschließenden Ausweichen.

Kurvenverhalten

Note: 3,0

In Kurven untersteuert der Aveo leicht, die möglichen Kurvengeschwindigkeiten halten sich in Grenzen. Übernimmt sich der Fahrer, kann es vorkommen, dass das Auto hinten ausbricht.

Lenkung

Note: 3,3

Die Lenkung spricht passabel an, ist aber nicht besonders zielgenau. Auch vermittelt sie dem Fahrer wenig Kontakt zur Fahrbahn. Immerhin ist der Wendekreis recht klein, was für eine gewisse Handlichkeit beim Rangieren sorgt.

Bremse

Note: 3,2

Beim Bremsen aus 100 km/h steht der Aveo nach 41,5 m, das ist ein durchschnittliches Ergebnis (Mittel aus 10 Messungen, halbe Zuladung, Serienreifen). Bremsansprechen und Dosierbarkeit können ebenfalls als durchschnittlich gelten.

Sicherheit

Note 3,6

Aktive Sicherheit – Assistenz-Systeme

Note: 4,9

- Der Aveo hat keine Fahrer-Assistenzsysteme, sogar ein elektronisches Stabilitätssystem fehlt.

Passive Sicherheit - Insassen

Note: 2,8

- Das Fahrzeug besitzt neben Frontairbags auf den vorderen Plätzen Seitenairbags; die Gurte haben Straffer. Die Kopfstützen sind vorn für ca. 1,80 m große Personen hoch genug. Hinten sind sie niedriger, durch die räumlichen Gegebenheiten kann das Dach aber mit Abstützfunktion übernehmen.
- + An den stabilen, griffgerechten Türgriffen lässt sich sehr hohe Zugkraft aufbringen. So kann man nach einem Unfall verklemmte Türen öffnen. Die Kopfstützen der Vordersitze haben knappen Abstand zum Kopf und können so für die angegebene Personengröße optimal wirken.
 - Warndreieck und Verbandmaterial befindet sich unter der Bodenplatte im Kofferraum und sind im Notfall schlecht zu erreichen, besonders wenn sich im Kofferraum Gepäck befindet. Wenn der Fahrer versehentlich durch Drücken der Fernbedienung oder der Verriegelungsknöpfe die Türen abgeschlossen hat, reagieren alle Türöffner nicht mehr und es ist kein Aussteigen mehr möglich. Dann lassen sich auch die Fenster nicht mehr öffnen. Vor den Knien der vorne Sitzenden befindet sich in geringem Abstand die harte Mittelkonsole, der Beifahrer hat zudem einen harten Haltegriff nah am Kopf.

Kindersicherheit

Note: 3,8



Durch vorstehende Gurtbeschläge besteht gerade bei seitlichen Unfällen ein erhöhtes Verletzungsrisiko.

Die zu kurzen Gurte und zu langen Schlösser der Rückbank sind zur Befestigung von Kindersitzen weniger geeignet, auf den beiden Außenplätzen ist aber Befestigung mit Isofix möglich. Beifahrerseitig und hinten in der Mitte sind lt. Hersteller keine Kinderückhaltesysteme erlaubt.

- + Der rechte Front-Airbag lässt sich mit dem Zündschlüssel deaktivieren.
- Die elektrischen Fensterheber haben zwar keine Antippfunktion,

sollten aber dennoch mit einer Einklemmsicherung ausgestattet sein.

Fußgängerschutz

Note: 3,0

Die Karosserie ist im vorderen Bereich weitgehend glattflächig, harte Bereiche des Motors haben genügend Abstand zur Motorhaube, so ist hier das Gefahrenpotenzial bei Unfällen mit Fußgängern moderat. Allerdings sind die Fensterholme der Frontscheibe etwas kantig.

Verbrauch/Umwelt

Note 2,4

Verbrauch

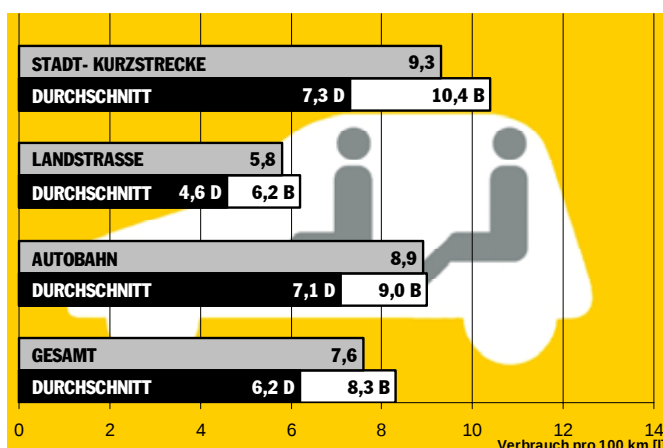
Note: 3,8

Der Durchschnittsverbrauch liegt bei 7,6 l Super auf 100 km. Innerorts 9,3 l und außerorts 5,8 Liter.

- Der Autobahnverbrauch ist mit 8,9 l Super auf 100 km hoch.

Abgas

Note: 1,1



Kraftstoffverbrauch in l/100 km - Klassendurchschnitt für Fahrzeuge mit Dieselmotor (D) und Fahrzeuge mit Ottomotor (B).

- Die Schadstoffanteile im Abgas sind sehr gering.

Wirtschaftlichkeit*

Note 1,5

Betriebskosten

Note: 3,3

Obwohl die Verbrauchswerte des Aveo etwas erhöht sind, erhält er trotz der teureren Preise für Superkraftstoff eine durchschnittliche Note bei den Betriebskosten.

Werkstatt- und Reifenkosten

Note: 2,4

- Chevrolet verbaut nach eigener Angabe langlebige Verschleißteile, wie z.B. für Kupplung oder Auspuffanlage und gewährt zudem eine dreijährige Herstellergarantie bis maximal 100.000 km. Die Ersatzteilpreise sind auf verhältnismäßig niedrigem Niveau und die günstige Seriengröße sorgt für geringere Kosten beim Reifenersatz.
- Alle 15.000 km oder alle 12 Monate ist eine Inspektion fällig. Dies bedeutet kurze Inspektionsabstände und somit häufigere Werkstattaufenthalte. Der 1.4 Liter Motor des Aveo besitzt einen Zahnriemen, der schon - und immer wieder nach 60.000 km oder alle vier Jahre erneuert werden muß.

Wertstabilität

Note: 3,9

Im Klassenvergleich lässt der Aveo nur einen durchschnittlichen bis mäßigen Restwert erwarten.

Kosten für Neuanschaffung

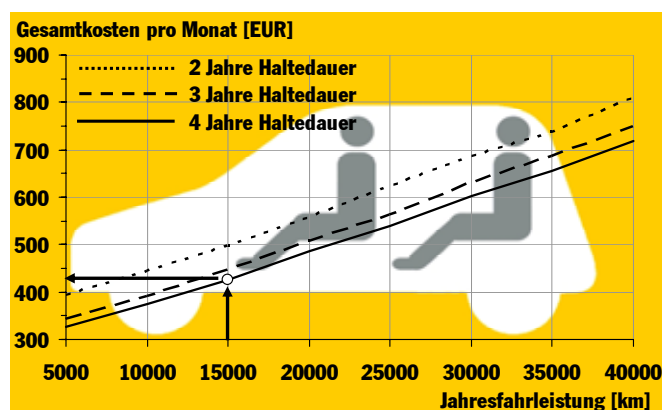
Note: 2,0

- Der Anschaffungspreis ist in Anbetracht der umfangreichen Serienausstattung vergleichsweise niedrig.

Fixkosten

Note: 1,9

- Mit günstigen Typklasseneinstufungen in der Versicherung sind die Beiträge günstig und verschaffen dem Aveo auch hier eine gute Note.



Anhand von Jahresfahrleistung und Fahrzeughaltedauer ermitteln Sie Ihre persönlichen monatlichen Autokosten (Beispiel: 425 Euro bei 15000 km jährlicher Fahrleistung und 4 Jahren Haltedauer).

Die Motorvarianten

in der preisgünstigsten Modellversion

Typ	1.2	1.4
Aufbau/Türen	ST/4	ST/4
Zylinder/Hubraum [ccm]	4/1150	4/1399
Leistung [kW(PS)]	53(72)	69(94)
Max.Drehmoment [Nm]bei U/min	104/4400	130/3400
0-100 km/h[s]	13,7	11,1
Höchstgeschwindigkeit [km/h]	157	176
Verbrauch pro 100 km [l]	7,3S	7,6S
Versicherungsklassen KH/VK/TK	14/17/17	14/17/17
Steuerbefreiung [Euro](Monate)	-	-
Monatliche Gesamt-Kosten[Euro]	409	425
Grundpreis[Euro]	11990	12990

Aufbau:

ST = Stufenheck
SR = Schrägheck
CP = Coupe
CA = Cabriolet
RO = Roadster

KB = Kombi

KT = Kleintransporter
TR = Transporter
GR = Großraumlimousine
BU = Bus

GE = Geländewagen

PK = Pick-Up

Versicherung:

KH = KFZ-Haftpfl.
VK = Vollkasko
TK = Teilkasko

Kraftstoff:

N = Normalbenzin
S = Superbenzin
SP = SuperPlus
D = Diesel

Daten und Messwerte

4-Zylinder Otto	Schadstoffklasse Euro4
Hubraum	1399 ccm
Leistung	69 kW (94 PS)
bei	6200 U/min
Maximales Drehmoment	130 Nm
bei	3400 U/min
Kraftübertragung	Frontantrieb
Getriebe	5-Gang-Schaltgetriebe
Reifengröße (Serie)	185/55R15
Reifengröße (Testwagen)	185/55R15V
Bremsen vorne/hinten	Scheibe/Trommel
Wendekreis links/rechts	10,75 m
Höchstgeschwindigkeit	176 km/h
Beschleunigung 0-100 km/h	11,1 s
Überholvorgang 60-100 km/h (2.+3. Gang)	8,3 s
Bremsweg aus 100 km/h	41,5 m
Testverbrauch Schnitt pro 100 km (Super)	7,6 l
Testverbrauch pro 100 km Stadt/Land/BAB	9,3/5,8/8,9 l
CO ₂ -Ausstoß	174 g/km
Innengeräusch 130 km/h	70 dB(A)
Länge/Breite/Höhe	4310 mm/1710 mm/1505 mm
Leergewicht/Zuladung	1180 kg/360 kg
Kofferraumvolumen normal/geklappt	375 l/640 l
Anhängelast ungebremst/gebremst	500 kg/1100 kg
Dachlast	100 kg
Tankinhalt	45 l
Reichweite	590 km
Allgemeine Garantie	3 Jahre / 100.000 km
Rostgarantie	6 Jahre
ADAC-Testwerte <i>kursiv</i>	

Kosten

Monatliche Betriebskosten	128 Euro
Monatliche Werkstattkosten	42 Euro
Monatliche Fixkosten	87 Euro
Monatlicher Wertverlust	168 Euro
Monatliche Gesamtkosten	425 Euro
(vierjährige Haltung, 15000 km/Jahr)	
Versicherungs-Typklassen KH/VK/TK	14/17/17
Grundpreis	12990 Euro

Ausstattung

Technik

Antriebsschlupf-Regelung	nicht erhältlich
Automatikgetriebe	1.000 Euro
Bremsassistent	nicht erhältlich
Fahrstabilitätskontrolle, elektronisch	nicht erhältlich
Kurvenlicht	nicht erhältlich
Parkhilfe, elektronisch	nicht erhältlich
Reifendruckkontrolle	nicht erhältlich
Reserverad, vollwertig	nicht erhältlich
Verbrauchsanzeige (Bordcomputer)	Serie
Xenonlicht	nicht erhältlich

Innen

Airbag, Seite vorne/hinten	Serie/nicht erhältlich
Airbag, Seite, Kopf vorne/hinten	nicht erhältlich
Audioanlage	Serie
Dreipunktgurt hinten, mitte	Serie
Fahrsitz, höheneinstellbar	Serie
Fensterheber, elektrisch vorne/hinten	Serie
Isofix-Kindersicherungssystem	Serie
Klimaautomatik	Serie
Kopfstützen hinten	Serie
Lenkrad, höheneinstellbar	Serie
Navigationssystem	nicht erhältlich
Rücksitzlehne und -bank umklappbar	Serie
Skisack/Durchladeluke	nicht erhältlich

Außen

Außenspiegel, elektrisch einstell-/beheizbar	Serie
Lackierung Metallic	350 Euro°
Schiebe-Hubdach	450 Euro
°im Testwagen vorhanden	

Testzeugnis

Technik/Umwelt(Testergebnis)3,0

Karosserie/Kofferraum 3,0

Verarbeitung	2,8
Sicht	3,6
Ein-/Ausstieg	2,8
Kofferraum-Volumen	2,4
Kofferraum-Zugänglichkeit	4,0
Kofferraum-Variabilität	2,7

Innenraum 2,9

Bedienung	2,8
Raumangebot vorne	2,5
Raumangebot hinten	3,6
Innenraum-Variabilität	4,0

Komfort 2,5

Federung	2,4
Sitze	2,7
Innengeräusch	2,5
Heizung, Lüftung	2,3

Motor/Antrieb 3,1

Fahrleistungen	3,1
Laufkultur	3,0
Schaltung	4,3
Getriebeabstufung	2,0

Fahreigenschaften 3,5

Fahrstabilität	4,5
Kurvenverhalten	3,0
Lenkung	3,3
Bremse	3,2

Sicherheit 3,6

Aktive Sicherheit - Systeme	4,9
Passive Sicherheit - Insassen	2,8
Kindersicherheit	3,8
Fußgängerschutz	3,0

Umwelt 2,4

Verbrauch	3,8
Abgas	1,1

Wirtschaftlichkeit* 1,5

Betriebskosten*	3,3
Werkstatt-/Reifenkosten*	2,4
Wertstabilität*	3,9
Kosten für Neuanschaffung*	2,0
Fixkosten*	1,9

Der ADAC-Autotest beinhaltet über 300 Prüfkriterien. Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur die wichtigsten und die vom Durchschnitt abweichenden Ergebnisse abgedruckt. Die Einzelbewertungen gehen mit unterschiedlicher Wichtung in die Gesamtnote ein, mit * gekennzeichnete Kriterien und Noten beziehen sich auf die Fahrzeugklasse.

Notenskala:

Sehr gut	0,6 - 1,5
Gut	1,6 - 2,5
Befriedigend	2,6 - 3,5
Ausreichend	3,6 - 4,5
Mangelhaft	4,6 - 5,5

Dieser ADAC-Autotest ist nach dem neuen, aktualisierten ADAC-Autotest-Verfahren 2006 erstellt. Neben zahlreichen Änderungen, insbesondere im Bereich Sicherheit, wurde der Notenspiegel dem Stand der aktuellen Technik angepasst. Aus diesem Grund ist dieser ADAC-Autotest nicht mit Autotests vor dem 01.03.2006 vergleichbar.

Alle Angaben (Daten, Ausstattung und Preise) entsprechen dem Stand Mai 2006